

doch den grössten Theil der zur Ausstellung gebrachten Gruppen in den Kreis seiner Discussion gezogen hat, wie eine nur flüchtige Prüfung des Inhaltes belehren mag.

Für die Anordnung des Stoffes war die von der General-Direction erlassene Gruppen-Eintheilung im Allgemeinen maassgebend.

Die leitenden Grundsätze für die Verfassung des Berichtes sind:

Der Standpunct, welchen die Ausübung der in der betreffenden Gruppe erscheinenden industriellen, künstlerischen oder wissenschaftlichen Thätigkeit im gegenwärtigen Momente einnimmt; Ziele, welche dieselbe mit Rücksicht auf den Fortschritt unserer Zeit anstrebt, und Mittel, welche zur Erreichung derselben angewendet werden;

Allgemeine Charakteristik des in der betreffenden Gruppe gebotenen Ganzen mit besonderer Hervorhebung der durch Ausführung, Originalität, Billigkeit oder Seltenheit ausgezeichneten Objecte;

Angabe der auf die vorzügliche Erzeugung der Objecte Einfluss nehmenden Verfahrungsweisen, Verbesserungen und Erfindungen, mit Bezeichnung der Vortheile und Nachtheile des Systems; Nennung der Staaten, welche das Beste ausgestellt haben, und Vergleich ihrer Leistungen mit denen Oesterreichs;

Möglichste Berücksichtigung der Preisverhältnisse und Productions-Statistik, soweit beide dem Ausstellungs-Materiale entnommen werden können; Parallele zwischen dem auf der Pariser Ausstellung 1867 und der Wiener Ausstellung 1873 Gebotenen, resp. Kennzeichnung des in dem Zeitraume von 5 Jahren auf den verschiedenen Gebieten der menschlichen Thätigkeit erzielten Fortschrittes;

Endlich Besprechung der küstenländischen Ausstellungs-Objecte mit besonderer Hinweisung auf diejenigen Productionen, welche für den Fortschritt der Landwirthschaft, Industrie, der Künste etc., mit Rücksichtnahme auf die Verhältnisse Triests und des Küstenlandes von Bedeutung sein können.